



Technische Universität Berlin



Bei der Technischen Universität Berlin ist/sind folgende Stelle/n zu besetzen:

Wiss. Mitarbeiter*in (d/m/w) - Entgeltgruppe 13 TV-L Berliner Hochschulen

Teilzeitbeschäftigung ist ggf. möglich

Fakultät IV - Institut für Energie- und Automatisierungstechnik / FG Energieversorgungsnetze und Integration Erneuerbarer Energien (SENSE)

Kennziffer: IV-194/25 (besetzbar ab 01.10.2025 / befristet bis 30.06.2028 / Bewerbungsfristende 06.06.2025)

Aufgabenbeschreibung:

- Modellbildung und Auslegung von elektrotechnischen Komponenten zur Energieversorgung von Elektrofahrzeugen bei Einsatz erneuerbarer Energien
- Analyse technischer und regulatorischer Rahmenbedingungen zur Netz- und Energiemarktintegration von Elektrofahrzeugen und anderer Ressourcen
- Erstellung von Programmen zur optimierten Ladeplanung für Vehicle-to-Grid Betrieb im Projekt NEVERFLAT (iNnovative EV-charging EnviRonment for Future Low-cost mAss deployment)
- Erstellen von Präsentationen und Publikationen
- Mitarbeit bei Forschungsanträgen

Erwartete Qualifikationen:

- Erfolgreich abgeschlossenes wissenschaftliches Hochschulstudium (Master, Diplom oder Äquivalent) in Ingenieurwissenschaften (bevorzugt in Wirtschaftsingenieurwissenschaften), mit Schwerpunkt elektrische Energieversorgung
- Sehr gute Kenntnisse in elektrischer Energietechnik und Energieversorgung
- Sehr gute Kenntnisse im Bereich der Netzintegration von Elektromobilität, smart-charging und/oder vehicle-to-grid (V2G)
- Gute Deutsch- und/oder Englischkenntnisse erforderlich; Bereitschaft, die jeweils fehlenden Sprachkenntnisse zu erwerben

Wünschenswert:

- Forschungserfahrung im Bereich Netze der elektrischen Energieversorgung
- Sehr gute Kenntnisse im Bereich der Optimierung (z.B. lineare Optimierung) und deren Anwendung im Energie- und Strombereich von Vorteil
- Sehr gute Kenntnisse in der Programmiersprache Python, sowie sicherer Umgang mit LaTeX
- Erfahrung im Projektmanagement, bestenfalls im Energiebereich
- Vorhandenes Portfolio an Programmierprojekten, bestenfalls im Energiebereich, Automatisierungsprojekte und Programmierung von Microcontroller und Sensoren
- Kenntnisse in der Modellierung und Berechnung von Stromnetzen
- Ausgeprägtes konzeptionelles Denkvermögen und einen hohen Grad an Eigeninitiative

Ihre Bewerbung richten Sie bitte unter **Angabe der Kennziffer** mit den üblichen Unterlagen ausschließlich per E-Mail (in einem zusammengefassten pdf-Dokument, max. 5 MB) an **kai.strunz@tu-berlin.de**.

Mit der Abgabe einer Onlinebewerbung geben Sie als Bewerber*in Ihr Einverständnis, dass Ihre Daten elektronisch verarbeitet und gespeichert werden. Wir weisen darauf hin, dass bei ungeschützter Übersendung Ihrer Bewerbung auf elektronischem Wege keine Gewähr für die Sicherheit übermittelter persönlicher Daten übernommen werden kann. Datenschutzrechtliche Hinweise zur Verarbeitung Ihrer Daten gem. DSGVO finden Sie auf der Webseite der Personalabteilung:

https://www.abt2-t.tu-berlin.de/menue/themen_a_z/datenschutzerklaerung/ oder Direktzugang: 214041.

Zur Wahrung der Chancengleichheit zwischen Frauen und Männern sind Bewerbungen von Frauen mit der jeweiligen Qualifikation ausdrücklich erwünscht. Schwerbehinderte werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt. Die TU Berlin schätzt die Vielfalt ihrer Mitglieder und verfolgt die Ziele der Chancengleichheit. Bewerbungen von Menschen aller Nationalitäten und mit Migrationshintergrund sind herzlich willkommen.

Technische Universität Berlin - Die Präsidentin - Fakultät IV, Institut für Energie- und Automatisierungstechnik, FG Energieversorgungsnetze und Integration Erneuerbarer Energien, Sekr. EMH 1, Einsteinufer 11, 10587 Berlin

Die Stellenausschreibung ist auch im Internet abrufbar unter:

<https://www.personalabteilung.tu-berlin.de/menue/jobs/>

